



## Mustertexte für Ausschreibungen

### **Bauwerksabdichtung**



**Vorarbeiten**

**Untergrundvorbereitung**

**Abdichtung erdberührter Bauteile nach DIN 18533**

**Anschluss der Abdichtung an Tür- und Fensterelemente**

**Abdichtung von Gebäudetrennfugen**

**Einbau von Schutzschichten**

**Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)**

**Nachträgliches Abdichten des Wandquerschnitts gegen aufsteigende Feuchte (Horizontalsperre)**

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

**Vorarbeiten**

Pos.	Menge	Einh.	Vorarbeiten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<i>Reinigung Wand/Boden/Fundamente</i>	€	€
			Untergrund von Verschmutzungen, Sinterschichten, haftungsmindernden Substanzen und losen Teilen reinigen inklusive Schuttbeseitigung		
			Art des Untergrunds:		

Pos.	Menge	Einh.	Vorarbeiten	EP:	GP:
		m	<i>Beseitigung von Graten und scharfen Kanten</i>	€	€
			Mechanisches Entfernen von Graten und scharfen Kanten (Außenecken fasen)		
			als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten		
			Art des Untergrunds:		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

## Untergrundvorbereitung

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Schließen von Fehlstellen &lt; 5 mm</i></p> <p>Vollflächiges/ partielles Spachteln des Untergrunds mit Bitumen-Dickbeschichtung</p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p><b>BOTAMENT® MACH<sup>3IN1</sup> Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Schließen von Fehlstellen ≥ 5 mm</i></p> <p>Vollflächiges/ partielles Spachteln des Untergrunds mit mineralischem Mörtel</p> <p><b>BOTAMENT® M 36 Speed Multifunktionaler Schnellzementmörtel</b></p> <p><i>alternativ</i></p> <p><b>BOTAMENT® M 35 Multimörtel</b></p> <p>Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Grundierung mineralischer Untergründe vor dem Auftrag von Bitumen-Dickbeschichtungen</i></p> <hr/> <p>Aufstreichen/ Aufrollen des Voranstrichs aus wasserverdünnbarem Konzentrat</p> <p><b>BOTAMENT® BE 901 Plus</b> Bitumen-Voranstrich-Konzentrat (1 : 5 bis 1 : 10 mit Wasser verdünnt)</p> <p>Verbrauch: je nach Verdünnung als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Grundierung mineralischer Untergründe vor der Verlegung von kaltselbstklebenden Bitumendichtungsbahnen</i></p> <hr/> <p>Aufstreichen/ Aufrollen des Voranstrichs (unverdünnt) aus</p> <p><b>BOTAMENT® BE 901 Plus</b> Bitumen-Voranstrich-Konzentrat (unverdünnt oder 1 : 1 mit Wasser verdünnt)</p> <p>Verbrauch: unverdünnt ~ 150 ml/m<sup>2</sup>/ 1 : 1 mit Wasser verdünnt ~ 75 ml/m<sup>2</sup></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
------	-------	-------	------------------------	-----	-----

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		m <sup>2</sup>	<p><i>Grundierung stark saugender/ leicht absandender mineralischer Untergründe vor dem Auftrag von Bitumen-Dickbeschichtungen</i></p>	€	€
			<p>Aufstreichen/ Aufrollen der Grundierung aus  <b>BOTAMENT® D 12 Tiefenverkieselung</b>          Verbrauch: ~ 100- 150 ml/ m<sup>2</sup>          als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Grundierung/ Vorbehandlung alter Bitumenanstriche vor dem Auftrag von Bitumen-Dickbeschichtungen</i></p>	€	€
			<p>Aufstreichen/ Aufrollen des lösemittelhaltigen Voranstrichs aus  <b>BOTAMENT® B 97 L Bitumen-Anstrich</b>          Verbrauch: ~ 100- 150 ml/ m<sup>2</sup>          inklusive abstreuen des frischen Voranstrichs mit Quarzsand  <i>alternativ</i>          Auftragen einer Kratzspachtelung aus  <b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b>  <b>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</b>          Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup>          als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Grundierung/ Vorbehandlung alter Bitumenanstriche vor der Verlegung von kaltselbstklebenden Bitumendichtungsbahnen</i></p> <p>Aufstreichen/ Aufrollen des lösemittelhaltigen Voranstrichs aus  <b>BOTAMENT® B 97 L Bitumen-Anstrich</b>            Verbrauch: ~ 100- 150 ml/ m<sup>2</sup></p> <p>inklusive abstreuen des frischen Voranstrichs mit Quarzsand</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus  <b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b>  <b>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</b>            Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Vorbehandlung alter Bitumendickbeschichtungen vor dem Auftrag von neuen Bitumen-Dickbeschichtungen</i></p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus  <b>BOTAMENT® MACH<sup>3IN1</sup> Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b>  <b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b>            Verbrauch: ~ 1,0 l/ m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b>  <b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 1,0 kg/ m<sup>2</sup></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p><b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p><b>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	--	--

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

### Abdichtung erdberührter Bauteile nach DIN 18533

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Wandfußbereich	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Schutz des Wandfußbereichs vor negativem Wasserdruck während der Bauphase</i></p> <hr/> <p>Zweilagiges Aufschlämmen der mineralischen Dichtschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® M 34 Dichtschlämme</b></p> <p>Verbrauch: ~ 5,0 kg/m<sup>2</sup></p> <p><i>alternativ</i></p> <p><b>BOTAMENT® MS 30 Sulfatbeständige Dichtschlämme</b></p> <p>Verbrauch: ~ 4,5 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Übergang erdberührte Wände zu Wandsockel (Geländeanschluss)	EP:	GP:
		m	<p>Herstellen einer hinterlaufsicheren Überlappung (≥ 10 cm) der PMBC auf einer überputzbaren Abdichtungsschicht aus rissüberbrückender MDS in einer Tiefe von 5 cm bis 20 cm unter OK Gelände</p> <hr/> <p>Auftragen der rissüberbrückender MDS in zwei Lagen aus</p> <p><b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 2,0 \text{ mm}</math>): ~ 2,7 kg/m<sup>2</sup></p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18533 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p>Art des Untergrunds:</p> <p>Gesamthöhe überputzbare Abdichtungsschicht:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



		x cm		
--	--	------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Wandsockel	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p>Abdichtung gegen Spritzwasser am Wandsockel (Wassereinwirkungsklasse W4-E nach DIN 18533)</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus Bitumendickbeschichtung</p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0</math> mm): ~ 4,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0</math> mm): ~ 4,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® MACH<sup>3IN1</sup> Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0</math> mm): ~ 3,6 l/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0</math> mm): ~ 4,0 l/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 5,0 kg/m<sup>2</sup></p> <p><i>Alternativ</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 2,0</math> mm): ~ 2,7 kg/m<sup>2</sup></p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18533 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>Verlegung der kaltselfstklebenden Bitumendichtungsbahnen (Stoßüberlappung <math>\geq</math> 8 cm)</p> <p><b>BOTAMENT® KSK Bitumen-Selbstklebebahn</b> (Breite: 1,0 m)</p> <p>Verbrauch: ~ 1,16 m<sup>2</sup> KSK-Bahn/m<sup>2</sup> (bei 8 cm Überlappung)</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	---	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Querschnittsabdichtung in und unter Wänden	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p>Abdichtung gegen Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden (Wassereinwirkungsklasse W4-E nach DIN 18533)</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{\min} = 2,0</math> mm): ~ 2,7 kg/m<sup>2</sup></p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18533 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>Verlegung der kaltselfstklebenden Bitumendichtungsbahnen (Stoßüberlappung <math>\geq</math> 8 cm)</p> <p><b>BOTAMENT® KSK Bitumen-Selbstklebebahn</b> (Breite: 1,0 m)</p> <p>Verbrauch: ~ 1,16 m<sup>2</sup> KSK-Bahn/m<sup>2</sup> (bei 8 cm Überlappung)</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

**Hinweis zur Querschnittsabdichtung in und unter Wänden mit KSK-Bahnen**

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

KSK-Bahnen dürfen nach DIN 18533 hierfür nur eingesetzt werden, wenn die Wände keiner seitlichen Druckbelastung ausgesetzt sind!

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Herstellen der Dichtungskehle</i></p> <hr/> <p>Einbau der mineralischen Dichtungskehle (Radius 4- 6 cm) aus  <b>BOTAMENT® M 36 Speed Multifunktionaler Schnellzementmörtel</b>            Verbrauch: ~ 0,7- 1,5 kg/m  <b>BOTAMENT® M 35 Multimörtel</b>            Verbrauch: ~ 0,5- 1,3 kg/m  <i>alternativ</i>            Einbau der bituminösen Dichtungskehle (Radius ≤ 2 cm) aus  <b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b>  <b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b>  <b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b>            Verbrauch: ~ 0,15 kg/m</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Füllspachtelung zum Schließen von Poren, Lunkern und Profilierungen &lt; 5 mm</i></p> <hr/> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus  <b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b>  <b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b>  <b>BOTAMENT® MACH<sup>3IN1</sup> Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			<p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b>  <b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	---	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (Wassereinflussklasse W1-E)</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus Bitumendickbeschichtung</p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0 \text{ mm}</math>): ~ 4,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0 \text{ mm}</math>): ~ 4,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® MACH<sup>3</sup>IN<sup>1</sup> Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0 \text{ mm}</math>): ~ 3,6 l/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{min} = 3,0 \text{ mm}</math>): ~ 4,0 l/m<sup>2</sup></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 5,0 kg/m<sup>2</sup></p> <p><i>Alternativ</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrocken-</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>schichtstärke* <math>d_{\min} = 2,0 \text{ mm}</math>): <math>\sim 2,7 \text{ kg/m}^2</math></p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18533 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p><i>alternativ</i></p> <p>Verlegung der kaltselbstklebenden Bitumendichtungsbahnen (Stoßüberlappung <math>\geq 8 \text{ cm}</math>)</p> <p><b>BOTAMENT® KSK Bitumen-Selbstklebebahn (Breite: 1,0 m)</b></p> <p>Verbrauch: <math>\sim 1,16 \text{ m}^2 \text{ KSK-Bahn/m}^2</math> (bei 8 cm Überlappung)</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	--	--

Hinweis zur Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser mit flexiblen mineralischen Dichtungsschlämmen (MDS)

MDS dürfen nach DIN 18533 hierfür nur auf Betonuntergründen eingesetzt werden.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Abdichtung gegen mäßige Einwirkung von drückendem Wasser (Wassereinwirkungsklasse W 2.1-E)</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus</p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{\min} = 4,0 \text{ mm}</math>): <math>\sim 6,6 \text{ kg/m}^2</math></p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{\min} = 4,0 \text{ mm}</math>): <math>\sim 6,6 \text{ kg/m}^2</math></p> <p><b>BOTAMENT® MACH<sup>3IN1</sup> Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrocken-</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		<p>schichtstärke* <math>d_{\min} = 4,0 \text{ mm}</math>): <math>\sim 4,8 \text{ l/m}^2</math></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch (zur Herstellung der Mindesttrockenschichtstärke* <math>d_{\min} = 4,0 \text{ mm}</math>): <math>\sim 6,8 \text{ kg/m}^2</math></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus</p> <p><b>BOTAMENT® GS 98 Glasseidengewebe</b></p> <p>in die erste Abdichtungslage</p> <p><i>*Die Schichtdickenvorgaben der DIN 18533 sind zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.</i></p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Feuchteschutz Wandsockel (überstreichbar/überputzbar)	EP:	GP:
		m	<p>Mineralische Abdichtung des unteren Putzrands zur Vermeidung der Feuchteunterwanderung des Putzquerschnitts</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen <math>\geq 5 \text{ cm}</math> über OK Gelände aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme</p> <p><b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: <math>\sim 2,7 \text{ kg/m}^2</math></p> <p>erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. <math>2,0 \text{ mm}</math></p> <p>Art des Untergrunds:</p> <p>Gesamthöhe Abdichtung Putzrand: <math>x \text{ cm}</math></p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Z-Abdichtung/ L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk	EP:	GP:
------	-------	-------	--	-----	-----

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

		m	<p><i>Einbau kaltselbstklebende Bitumendichtungsbahnen</i></p> <hr/> <p>Verlegung der kaltselbstklebenden Bitumendichtungsbahnen (Stoßüberlappung <math>\geq</math> 8 cm)</p> <p><b>BOTAMENT® KSK Bitumen-Selbstklebebahn (Breite: 1,0 m)</b></p> <p>Verbrauch: ~ 1,16 m<sup>2</sup> KSK-Bahn/m<sup>2</sup> (bei 8 cm Überlappung)</p> <p>Verbrauch: m nach Bedarf</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€
--	--	---	--	---	---

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

### Anschluss der Abdichtung an Tür- und Fensterelemente

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung/ Anschluss an Tür- und Fensterelemente	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau Portaldichtband</i></p> <p>Einbau BOTAMENT® PB Portaldichtband (b = 40 cm)</p> <p>Verbrauch: m nach Bedarf</p> <p>Trennpapier vom Selbstklebestreifen entfernen und den Streifen direkt auf dem vorbereiteten Untergrund blasen- und faltenfrei verkleben/ BOTAMENT® RD 2 The Green 1 unterhalb des Portaldichtbands auftragen und das Band vollflächig darin andrücken/ den unteren Rand sowie die Seitenränder des BOTAMENT® PB Portaldichtbands mit BOTAMENT® RD 2 The Green 1 überspachteln und somit in die Abdichtungsebene einbetten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



### Abdichtung von Gebäudetrennfugen

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Abdichtung von Gebäudetrennfugen mit Dichtband</i></p> <p>Einbetten des mit Elastomer beschichteten Vliesbands</p> <p><b>BOTAMENT® B 300 (Gesamtbreite: 30 cm)</b></p> <p>in die erste Abdichtungslage (Randzonen des Dichtbands beidseitig mindestens 10 cm tief in die Bitumen-Dickbeschichtung einbinden)</p>	€	€

### Einbau von Schutzschichten

Pos.	Menge	Einh.	Erstellen von Schutzschichten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Verlegung von Drainage- und Schutzplatten</i></p> <p>Verlegung (Stoß auf Stoß mit Vliesüberlappung) von</p> <p><b>BOTAMENT® DS 993 Drainage- und Schutzplatten</b></p> <p>mit</p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Winter Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p><b>BOTAMENT® Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>auf der durchgetrockneten Bauwerksabdichtung/ auf der Perimeterdämmung</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

## Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)

Hinweis zur Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)

DIN 18533 gilt nicht für wasserundurchlässige Bauteile (WU-Beton). Hierfür ist die DAfStb-Richtlinie für wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton anzuwenden.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p>Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen über eine Gesamtbreite von <math>\geq 30</math> cm (<math>\geq 15</math> beiderseits der Fuge) aus</p> <p><b>BOTAMENT® BM 92 Schnell Bitumen-Dickbeschichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 6,6 kg/m<sup>2</sup> (erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 4 mm)</p> <p><b>BOTAMENT® MACH<sup>3IN1</sup> Bitumen-Dickbeschichtung 1K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 4,8 l/m<sup>2</sup> (erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 4 mm)</p> <p><i>alternativ</i></p> <p><b>BOTAMENT® RD 2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 4,0 kg/m<sup>2</sup> (erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 3 mm)</p> <p><b>BOTAMENT® RD 1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 5,1 kg/m<sup>2</sup> (erforderliche Gesamttrockenschichtstärke: mind. 3,5 mm)</p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.

			BOTAMENT® GS 98 Glasseidengewebe in die erste Abdichtungslage		
--	--	--	--	--	--

**Nachträgliches Abdichten des Wandquerschnitts gegen aufsteigende Feuchte  
(Horizontalsperre)**

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Wandquerschnitt gegen aufsteigende feuchte (nachträglich)	EP:	GP:
		m	<i>Herstellen der Horizontalsperre</i>		€
			Einbau der Injektionscreme mit Saug- und Druckspritze oder Handpresse  BOTAMENT® Renovation MS 10 Injektionscreme für Horizontalsperren  Verbrauch (bei einem Bohrlochabstand von 10 cm): ~ 100 g/ m Wand/ 10 cm Bohrlochtiefe  Art des Wandbaustoffs:		€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.